

## Statistik informiert ...

Nr. 83/2015

8. Juni 2015

### Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 1. Quartal 2015

#### Leichte Umsatzverluste

In Schleswig-Holstein haben die Betriebe des Ausbaugewerbes im ersten Quartal 2015 etwas weniger als im ersten Quartal des Vorjahres erwirtschaftet. Der Gesamtumsatz sank um 0,4 Prozent auf 197 Mio. Euro, so das Statisteamt Nord.

Im Bereich der Bauinstallation (Elektroinstallation, Dämmung, Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation sowie sonstige Bauinstallation) stiegen die Umsätze um zwei Prozent auf 166 Mio. Euro. Für das sonstige Ausbaugewerbe (z. B. Maler- und Glasergewerbe, Bautischlerei und -schlosserei, Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Raumausstatter), das mit 31 Mio. Euro nur 16 Prozent des gesamten Ausbaugewerbes ausmachte, wurde dagegen ein Umsatzrückgang von 13 Prozent registriert.

Die Beschäftigtenzahl stieg im Vergleich zum ersten Quartal 2014 um ein Prozent auf rund 8 600 tätige Personen. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden lag dagegen mit 2,7 Mio. Stunden geringfügig unter dem Vorjahreswert.

#### *Hinweise:*

*Erfasst wurden Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. Bei der Bewertung der Entwicklungen ist zu berücksichtigen, dass sich der Kreis der in die Erhebung einbezogenen Betriebe durch Zuzüge bzw. Überschreiten der Erfassungsgrenze von 20 Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr leicht vergrößert hat.*

#### **Kontakt:**

Ralf Enderlein  
Telefon: 040 42831-1705  
E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

#### **Fachlicher Ansprechpartner:**

Bernd Grocholski-Plescher  
Telefon: 0431 6895-9323  
E-Mail: [Bau@statistik-nord.de](mailto:Bau@statistik-nord.de)

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –